



Initiator Ulrich Kopp (l.) freut sich, dass mit Barbara Kottmann, Norbert Kottmann und Dietmar Manzke (v.l.) ein komplettes Leitungsteam für den neuen Reparatur Treff gefunden werden konnte. FOTO JÜRGEN WOLTER

Leitungsteam und Räume gefunden: Start für Reparatur Treff steht fest

Haltern. Es gibt ein komplettes Leitungsteam, der Nutzungsvertrag für die Räume wurde unterschrieben. Der Starttermin für den Reparatur-Treff Haltern steht fest.

Von Jürgen Wolter

Bald können Halterner Bürger ihre defekten Kleingeräte einmal im Monat in die Stadtbücherei bringen. Dort im Untergeschoss startet der neue Reparatur-Treff, der auf eine Initiative von Anti-Rost zurückgeht. „Gemeinsam Reparieren statt wegwerfen“ ist das Motto. Initiator Ulrich Kopp freut sich riesig, dass für das Leitungsteam die Idealbesetzung gefunden werden konnte. Im Dezember 2024 und Januar 2025 waren drei neue Mitglieder mit praktischer Erfahrung in Repair-Cafés zu Anti-Rost Haltern gekommen. Einer von ihnen, Dietmar Manzke, bringt drei Jahre Erfahrung aus einem Repair-Café in Düsseldorf mit. Er ist vor einem dreiviertel Jahr nach Haltern umgesiedelt und hat auch bei Anti-Rost schon einige Kleingeräte repariert.

„Die Idee der Nachhaltigkeit finde ich bei den Reparaturen besonders wichtig“, sagt Manzke. „Kaum ein Betrieb repariert heute mehr einen Föhn, eine Tischlampe oder eine einfache Kaffeemaschine. In einem Reparatur-Treff wird genau das gemacht, wir nehmen uns die Zeit. Auch die glücklichen Gesichter der Gerätebesitzer bei erfolgreicher Rettung sind schön für uns.“

Leiter wird Norbert Kottmann

Als Ulrich Kopp mit seiner Unterstützung den Anlauf für den Reparaturtreff in Haltern im Februar dieses Jahres vorstellte, hatte er sich zwar bereit erklärt, die Gründungsphase zu organisieren, aber die Leitung wollte der Anti-Rost-Koordinator nicht langfristig übernehmen. Alles stand und fiel deshalb mit der Frage, ob sich dafür jemand finden würde.

Und dieser Jemand ist jetzt gefunden: Norbert Kottmann steigt als Leiter des neuen Reparaturtreffs ein. Für Ulrich Kopp ist das die Idealbesetzung. Norbert Kottmann



Am 5. März war der Reparatur-Treff bereits offiziell gegründet worden von (stehend): Ulrich Müller, Franjo Pötter, Evangelos Koukoumaftsis, Christian Seine, Dirk Matthias, Thoms Dewender, Matthias Deus, Renate Budke (und sitzend) Ulrich Kopp, Dietmar Manzke, Norbert Kottmann, Barbara Kottmann.. FOTO FRANZ-JOSEF BUECKER



Büchereileiterin Andrea Coenen-Brinkert und Maik Dannapfel von der Zentralrendantur der Pfarrei St. Sixtus unterzeichneten den Kooperationsvertrag. Interessierte Zuschauer waren: Barbara und Norbert Kottmann sowie Dietmar Manzke, das Leitungsteam des neuen Reparaturtreffs. FOTO JÜRGEN WOLTER

ist gelernter Schreinermeister, er leitete lange die Jugendwerkstatt der Caritas in Haltern und baute die Radstation mit auf. „Ich bin zwar noch gelegentlich in meinem Betrieb als Bauleiter dabei, ansonsten aber im Ruhestand“, erzählt er. „Und deshalb habe ich mir überlegt, mich ehrenamtlich zu engagieren.“

Deshalb fragte er schon im Januar bei Ulrich Kopp an, ob Anti-Rost weitere Helfer gebrauchen könne. „Aber zunächst wollten die mich

nicht“, sagt Norbert Kottmann schmunzelnd. Zu dem Zeitpunkt hatten sich gerade viele neue Helfer bei Anti-Rost eingefunden.

Als er dann allerdings aus der Halterner Zeitung von der Idee erfuhr, den Reparatur-Treff in Haltern nach dem Muster der Repair-Cafés vieler Nachbarstädte zu gründen, rief Norbert Kottmann noch einmal bei Ulrich Kopp an. Und diesmal wurde man sich schnell einig. „Als ich ihn fragte, ob er sich auch die Leitung vorstellen könnte

und er mit ‚Ja‘ antwortete, war ich sofort begeistert“, freut sich Ulrich Kopp.

Unterstützung fürs Café

Und Norbert Kottmann bringt weitere Unterstützung mit. Seine Frau Barbara wird in der Organisation mitarbeiten. „Ich kümmere mich um die Betreuung und Organisation bei den Treffen, außerdem Sorge ich mit weiteren Frauen für Kaffee und Kuchen und übernehme die Abrechnungen“, sagt sie. „Einige Helferinnen habe ich durch

Mund-Propaganda gewinnen können, aber weitere – auch männliche – Unterstützung wäre willkommen.“

Offiziell gegründet wurde der Reparaturtreff bereits am 5. März im Josefshaus, nachdem sich auf die Einladung in der Halterner Zeitung zu einem ersten Treffen 14 Interessierte gemeldet hatten. Am Mittwoch (23. 4.) wurde jetzt auch der Kooperationsvertrag zur Nutzung der Räume zwischen der Stadtbücherei und der Pfarrei St. Sixtus unterschrieben. Büchereileiterin Andrea Coenen-Brinkert und Maik Dannapfel von der Zentralrendantur unterzeichneten.

Auf der To-do-Liste

„Ein Reparaturtreff stand schon lange auf meiner To-do-Liste“, sagt Andrea Coenen-Brinkert. „Als ich dann aus der Halterner Zeitung von der geplanten Gründung erfuhr, habe ich mich mit Anti-Rost in Verbindung gesetzt.“ Sie freut sich, dass die etwa 150 Quadratmeter großen Räume im Untergeschoss der Stadtbücherei eine weitere Nutzung erfahren.

Beim „Anti-Rost Reparaturtreff“ wollen die Helferinnen und Helfer gemeinsam mit den Kunden erstmals am Dienstag, 1. Juli 2025, elektrische, elektronische oder mechanische Reparaturen an tragbaren Haushaltsgeräten (keine Smartphones, Tablets, Laptops) sowie einfache Fahrrad Reparaturen durchführen (beispielsweise Luft aufpumpen, Schlauch flicken, Klingel oder Korb montieren, Licht oder Bremsen prüfen und einstellen).

Im Sinne der Nachhaltigkeit werden die Reparatur Helfer für die Reparaturen zunächst ihr eigenes verfügbares Werkzeug einsetzen. Wer noch gutes Werkzeug oder Verbrauchsmaterial wie Fahrradschläuche, Batterien, Kabel, Schalter, Stecker etc. zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne unter der Anti-Rost-Telefonnummer 02364/9236-267 melden.